

Vorwort

Ein Vorwort vor dem Vorwort

Die Entwicklung des Betriebssystems Android schreitet rasant voran, und so hat sich seit der ersten Ausgabe dieses Buches sehr viel verändert. Es wurde Zeit für eine überarbeitete Version. Neben reinen Aktualisierungen, von denen es eine ganze Menge gab (selbst während des Schreibens hat sich noch einiges geändert), wurden mehr Themen und Punkte aufgenommen.

Jetzt mit noch mehr Einstieg

Android ist nicht nur bei den Anwendern sehr beliebt und erfolgreich, es erfreut sich auch unter Entwicklern einer immer größeren Beliebtheit. Waren es beim ersten Erscheinen dieses Buches nur relativ wenige, die sich mutig mit dieser damals noch neuen Technik auseinandergesetzt haben, interessieren sich immer mehr Entwickler für Android. Darunter auch viele, die vielleicht ursprünglich gar nicht aus der Java-Welt kommen. Wir haben deshalb versucht, dieses Buch breiter aufzustellen und ein klein wenig mehr Einstieg in dem Schnelleinstieg unterzubringen.

Es gibt kein „zu schwer“ bei Android

Egal, ob Sie erfahrener Java-Profi sind oder vielleicht aus einer ganz anderen Richtung kommen – als Entwickler, der (natürlich) objektorientierte Programmierung kennt und mit Java umgehen kann (oder sich vielleicht gerade parallel einarbeitet) –, werden Sie sehen, dass Android Spaß macht. Es gibt nichts, was wirklich schwer ist. Es gibt viele neue Konzepte, die man kennen lernen und verstehen muss, aber es ist nichts wirklich Kompliziertes dabei – Android macht Spaß! Versprochen!

Die wunderbare Welt der Beispiele

Wir haben versucht (soweit möglich), mit möglichst kurzen Beispielen zu arbeiten, die man leichter erfassen und somit besser verstehen kann. Sehen Sie es mir deshalb bitte nach, wenn nicht jeder Code einer „strengeren Lehre“ der Java-Entwicklung entsprechen sollte. So wurden beispielsweise auch für Bezeichner weitgehend „einprägsamere“ (manche würden sagen „seltsame“) deutsche Namen gewählt. Nicht jeder mag das, es hilft aber tatsächlich, den Code besser zu verstehen, da man so tatsächlich schneller erfassen kann, welche Android-eigene Funktionen und Methoden sind und was „selbst gebastelt“ ist. Willkommen in der wunderbaren Welt der Beispiele!

Vielen Dank!

Ein solches Buch ist immer die Arbeit von vielen, die zum Teil unerkannt im Hintergrund arbeiten und die genannten Autoren unterstützen. Ich möchte mich deshalb bei allen bedanken, die zu diesem Buch beigetragen haben – sei es durch Hilfe, Ratschläge oder einfach durch Geduld! Bedanken möchte ich mich auch bei Sony, die mir freundlicherweise ein sehr gutes Android-Testgerät zur Verfügung gestellt hatten.

Viel Spaß und bis dann!

Ich hoffe, Sie werden mit Android und mit diesem Buch genauso viel Spaß haben wie Sven Haiges und ich. Bei Fragen und Kritik finden Sie mich immer über mein Blog unter *www.punktuelles-im-web.net*. Sicher werden Sie dort im Laufe der Zeit die eine oder andere Aktualisierung oder weitere Anregungen zu den Themen in diesem Buch finden.

Vielen Dank und viel Spaß!

Stephan Elter *stephan.elter@googlemail.com*

Für Andrea und Alva